

# Vorschlag für ein Einarbeitungskonzept für Vorstände im VEREIN xxx

Die Übernahme eines ehrenamtlichen Vorstandsamtes ist eine herausfordernde Aufgabe, denn damit ist nicht nur Ehre verbunden, sondern auch rechtliche, politische und persönliche Verantwortung. Mit dem Vorstandsamt sind ethische Verpflichtungen verbunden, aber auch ganz einfache und praktische Verpflichtungen in Hinblick auf den Einsatz von Zeit und Ressourcen.

Dieses Einarbeitungskonzept soll helfen, leichter und schneller in die Aufgaben eines Vorstandes zu kommen und Fragen, die man sich stellt, zu beantworten:

## 1. Häufig gestellte Fragen von neuen Vorständen – oder Was ich die Anderen noch fragen muss (FAQ´s)

### Fragen zum Programm des VEREINS:

- Wie lauten das Leitbild und die Grundsatzziele des VEREINS? In welchem Verhältnis stehen die gegenwärtigen Aktivitäten oder Programme zu diesen Zielen?
- Kann ich die Geschäftsstelle und die Einrichtungen besuchen, um die Arbeit „aus erster Hand“ kennenzulernen? Muss ich dabei etwas beachten?

### Fragen zu den Zielgruppen des VEREINS:

- wem dient die Organisation?
- Sind die Zielgruppen (z.B. Kinder und Jugendliche), Kooperationspartner und MitarbeiterInnen zufrieden mit der Organisation? (woher wissen Sie das?)

### Fragen zur finanziellen Lage der Organisation:

- wie finanziert sich die Organisation?
- Befindet sich die Organisation in einem gesunden finanziellen Zustand?
- Wie übernimmt der Vorstand die finanzielle Verantwortung?

### Fragen zur Struktur und Arbeitsweise des Vorstandes:

- welche Arbeitsstruktur hat der Vorstand (Informationsaustausch, Zuständigkeiten, Sitzungsrythmus)?
- Welche Rollen gibt es im Vorstand?
- Wer sind die anderen Vorstandsmitglieder?
- Wie lange dauert eine Amtsperiode? Kann man mehrere Perioden kandidieren?
- Wie wird mit Interessenskonflikten umgegangen? Gibt es dazu eine Grundsatzposition?
- Gibt es eine Haftpflichtversicherung für die Vorstandsmitglieder?
- Wie führt der Vorstand den VEREIN? Wie trifft er die Zielvereinbarungen?

### Fragen zur Beziehung des Vorstandes zu den hauptberuflichen MitarbeiterInnen und zur Geschäftsführung:

- Wie sieht die Aufgabenverteilung zwischen Vorstand und Geschäftsführung bzw. hauptberuflichen MitarbeiterInnen aus?

- Wie arbeiten Vorstandsmitglieder und hauptberufliche MitarbeiterInnen konkret zusammen?
- Wie ist die Rolle der Geschäftsführung im Vorstand?

### **Fragen zu den individuellen Verantwortlichkeiten von Vorstandsmitgliedern**

- Welche Aufgaben genau soll ich übernehmen?
- Welche Aufgaben soll ich explizit nicht übernehmen?
- Wie und womit kann und soll ich als Vorstandsmitglied zum Erfolg der Organisation beitragen?
- Was wird von mir erwartet?
- Wie viel Zeit muss ich in die Vorstandsarbeit investieren (Vorstandssitzung, Meetings, Einzelbesprechungen, Mail lesen...)
- Bietet mir die Organisation Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung? Was und wie viel?
- Welche Rolle übernimmt der Vorstand im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit?
- Welche Formen der Honorierung und Wertschätzung gibt es sonst noch?

## 2. Was ich mich selbst fragen muss!

- Wie viel Ressourcen habe ich, um die vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgaben zu tun?
- Bin ich in der Lage, die Interessen und Belange der Organisation über meine eigenen professionellen und persönlichen Interessen und Belange zu stellen, wenn ich Entscheidungen treffen muss?
- Was sind meine Erwartungen an die anderen Vorstandsmitglieder?

**Quelle:**

*Aus QS-Hefte 14: „Qualität fängt im Vorstand an. Qualitätsentwicklung in der ehrenamtlichen Vorstandsarbeit.*

# Phasenmodell zur Einarbeitung von Vorständen – das erste Jahr

